

Moduldetails konsultieren

Integriertes Zwischenprojekt - PROIN

Code des Moduls:	PROIN
Leistungsbaustein:	Integriertes Projekt und Praktika (PROST)
Beruf / Tätigkeit:	Aide - soignant - francophone
Diplom / Zertifikat:	Diplôme d'aptitude professionnelle
Bewertungsmethoden:	Arbeitsprobe / Arbeitsaufgabe, Fachgespräch, Gesprächssimulation, Schriftliche Aufgabe

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

<div style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 30px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">1</div>	<p>Der Auszubildende ist in der Lage wesentliche Informationen zu einer gestellten Aufgabe zu sammeln .</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;">Maximale Punktzahl: 12</div>
	<p>INDIKATOREN</p> <p>Er beschreibt und begründet Ressourcen und Pflegeprobleme. Er erkennt erforderliche Pflegemassnahmen und Porphyllaxen. Die Informationen werden strukturiert dargestellt. Er benutzt und erklärt Fachbegriffe situationsangepasst. Er begründet den Ablauf der notwendigen Pflegemassnahmen.</p> <p>SOCKEL</p> <p>Die nebenstehenden Indikatoren wurden grösstenteils erreicht.</p>

2

Der Auszubildende plant sein Vorgehen.

Maximale Punktzahl: 18

INDIKATOREN

Sein persönliches Erscheinungsbild ist angepasst.
Das benötigte Material wird korrekt benannt und vollständig ausgewählt.
Theoretische Fragen zu den geplanten Massnahmen werden korrekt beantwortet.

SOCKEL

Die nebenstehenden Indikatoren werden grösstenteils erreicht.

3

Der Auszubildende bewertet sein Vorgehen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

Er führt eine Selbstbewertung durch:

- Er erläutert sein Vorgehen;
- Er begründet seine Entscheidungen.

Er erkennt Schwachstellen bei der Durchführung und in seiner Einschätzung zur Pflegesituation.

SOCKEL

Die nebenstehenden Indikatoren werden grösstenteils erfüllt

4

Der Auszubildende ist in der Lage die ihm anvertraute Aufgabe durchzuführen.

Maximale Punktzahl: 24

INDIKATOREN

Bei der Durchführung einer Technik achtet er auf: benötigtes Arbeitsmaterial, logischen Ablauf, Hygiene, Sicherheit, Wohlbefinden, Installation und Interaktion mit dem Pflegeempfänger, Wahrung der Intim- und Privatsphäre des Pflegeempfängers Rückenschonende Arbeitsweise, zeitlichen Rahmen, Geschicklichkeit.
Er sorgt für einen aufgeräumten und sauberen Arbeitsplatz.
Er entsorgt das verwendete Material fachgerecht.

SOCKEL

Die nebenstehenden Indikatoren werden grösstenteils erreicht.